

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	7
<b>Hauptanklage: »Angeklagt — 30 Jahre Verrat am Sozialismus!« .....</b>	<b>15</b>
<b>Beweisführung .....</b>	<b>27</b>
<b>Arbeitsgruppe 1: Die Unterjochung und brutale Ausplünderung fremder Völker wie in Afghanistan und Äthiopien ist imperialistisch, nicht sozialistisch</b>	
Anklagerede (MLPD) .....	27
Auszug aus der Zeugenaussage eines afghanischen Genossen, der 18 Monate eingekerkert war .....	36
Zeugenaussage eines afghanischen Genossen über die Folterung und Ermordung von Marxisten-Leninisten .....	41
Zeugenaussage und Auszüge aus der Befragung eines Vertreters der Generalunion der Afghanen und afghanischer Studenten im Ausland über die politische Heuchelei der UdSSR und ihrer Handlanger in der Demokratischen Volkspartei Afghanistans .....	42
Zeugenaussage eines Vertreters der Generalunion der Afghanen und afghanischer Studenten im Ausland über die Ausbeutung der afghanischen Rohstoffe durch die sowjetischen Sozialimperialisten .....	48
Zeugenaussage, erstellt von einer Arbeitsgruppe der Ortsgruppe Stuttgart-Ost der MLPD, über die Ausbeutung der Türkei durch die sowjetischen Sozialimperialisten .....	50
Zeugenaussage eines Vertreters der Nationalen Befreiungsfront von Uganda (Gegen die Diktatur) zum Sozialimperialismus in Uganda .....	52
Zeugenaussage eines Genossen der Ortsgruppe Bielefeld des Marxistisch-Leninistischen Schüler- und Studentenverbands über den Kampf des eritreischen Volkes für	

seine Unabhängigkeit und die Haltung der Sowjetunion zu diesem Kampf .....	55
Auszug aus der Zeugenaussage eines Vertreters der Volksbefreiungsfront von Eritrea über die Unterdrückung und den Kampf des Volkes von Eritrea .....	59
Zeugenaussage der Genossen An Lovato und Freddy Merckx von der Partei der Arbeit Belgiens, die im Januar 1986 Tigray besuchten, über Tigray — Opfer des Sozialimperialismus .....	62
Auszug aus der Zeugenaussage des Vertreters der Volksbefreiungsfront von Tigray über die Unterdrückung und den Kampf des Volkes von Tigray .....	64

## **Arbeitsgruppe 2: Die sozialimperialistische Sowjetunion verfolgt keine sozialistische Friedenspolitik, sondern kämpft um die Weltherrschaft und versucht, dafür die internationale Friedensbewegung einzuspannen**

Anklagerede, Teil I (Partei der Arbeit Belgiens) .....	69
Anklagerede, Teil II (MLPD) .....	72
Gutachten eines Genossen der Ortsgruppe Hagen der MLPD zu den Abrüstungsvorschlägen Gorbatschows .....	75
Redebeitrag von Klaus Arnecke (Zentralkomitee der MLPD) zur sowjetischen Atomkriegsvorbereitung .....	77
Zeugenaussage der Liga gegen den Krieg, Luxemburg, zur Rolle der Revisionisten in der luxemburgischen Friedensbewegung .....	78
Zeugenaussage der Liga gegen den Krieg, Luxemburg, über Anzeigen des Kriegsministeriums in der Zeitung der revisionistischen KP Luxemburg .....	80
Zeugenaussage der Liga gegen den Krieg, Luxemburg, zur finanziellen und politischen Abhängigkeit der KP Luxemburg von der DDR .....	83
Redebeitrag von Klaus Arnecke (Zentralkomitee der MLPD) zur Auseinandersetzung mit einem Diskussionsbeitrag in der »UZ« zur Frage der »Koalition der Vernunft« .....	92
Zeugenaussage eines Genossen der Betriebsgruppe Daimler-Benz, Stuttgart, der MLPD zum Verhalten der DKP-Betriebsgruppe bei Daimler-Benz zum Friedenskampf .....	94

<b>Zeugenaussage von Martin Kasprík über die Haltung der DKP zur Arbeit der betrieblichen Friedensinitiative bei der Gutehoffnungshütte in Oberhausen .....</b>	<b>96</b>
<b>Zeugenaussage eines Genossen der Ortsgruppe Kassel der MLPD zur Sabotage der DKP in Kassel an der Kampagne zur Volksbefragung .....</b>	<b>97</b>
<b>Zeugenaussage eines Genossen der Ortsgruppe Witten der MLPD zur schädlichen Rolle der DKP bei der Vorbereitung des Kongresses der betrieblichen Friedensinitiativen am 10. September 1983 in Dortmund .....</b>	<b>99</b>

### **Arbeitsgruppe 3: In Polen wurde nicht die Diktatur des Proletariats verteidigt, sondern mit dem Sozialfaschismus die offene terroristische Herrschaftsform des bürokratischen Kapitalismus errichtet**

<b>Anklagerede (MLPD) .....</b>	<b>103</b>
<b>Zeugenaussage eines Kollegen, der früher in Polen lebte, zur Korruption in Polen .....</b>	<b>112</b>
<b>Zeugenaussage eines ehemaligen DKP-Mitglieds aus Duisburg über seine Erfahrungen bei Urlaubsreisen nach Polen .....</b>	<b>113</b>
<b>Zeugenaussage einer Kollegin, die früher in Polen lebte, über den sozialistischen Aufbau in Polen und die Entwicklung einer Bürokratie in der Partei und im Wirtschaftsapparat .....</b>	<b>114</b>
<b>Zeugenaussage eines ehemaligen polnischen Landwirts darüber, wie in Polen das Bündnis zwischen Arbeitern und Bauern zerstört wurde .....</b>	<b>117</b>
<b>Auszug aus der Zeugenaussage und -befragung eines Kollegen, der 37 Jahre in der DDR lebte, über seine Erfahrungen mit Korruption, Ausbeutung und Unterdrückung in der DDR .....</b>	<b>119</b>
<b>Zeugenaussage eines Kollegen, der früher in der DDR lebte, über die Ausbeutung und Unterdrückung der Arbeiter .....</b>	<b>127</b>
<b>Zeugenaussage eines ehemaligen DKP-Mitglieds aus Duisburg über seine Erlebnisse bei Besuchen in der DDR .....</b>	<b>131</b>
<b>Zeugenaussage eines Kollegen, der ein Jahr in der DDR arbeiten wollte, um den »realen Sozialismus« kennenzulernen .....</b>	<b>132</b>

<b>Zeugenaussage über die Rechtlosigkeit der Werktätigen in der DDR und den Widerstand von Jugendlichen .....</b>	<b>134</b>
<b>Zeugenaussage eines Kollegen, der wegen seines Widerstandes gegen die Umweltzerstörung in der DDR verhaftet wurde .....</b>	<b>141</b>
<b>Zeugenaussage eines Genossen aus der DDR, der wegen seines aktiven Widerstands und seines Eintretens für den Marxismus-Leninismus verhaftet wurde .....</b>	<b>145</b>

**Arbeitsgruppe 4: Die revisionistische Illusion vom »friedlichen Weg« führt — wie besonders das Beispiel Chile zeigt — nicht zum Sozialismus, sondern entwaffnet die Arbeiterklasse und ihre Verbündeten und führt zum Sieg der Konterrevolution**

<b>Anklagerede (MLPD) .....</b>	<b>153</b>
<b>Auszug aus der Zeugenaussage und -befragung der chilenischen Genossin Giglia Canessa über die verheerenden Folgen der revisionistischen Illusion vom »friedlichen Weg zum Sozialismus« in Chile .....</b>	<b>162</b>
<b>Auszug aus der Zeugenaussage des Vertreters der Kommunistischen Partei von Peru (Rotes Vaterland), José Sifuentes, über die Haltung der Revisionisten zum revolutionären Kampf in Peru .....</b>	<b>167</b>
<b>Zeugenaussage eines Genossen der Ortsgruppe Stuttgart-Cannstatt der MLPD zum Verhalten der DKP-Betriebsgruppe bei den Auseinandersetzungen um die Schließung des Cannstatter Werks der Trafo-Union .....</b>	<b>171</b>
<b>Zeugenaussage eines Genossen aus dem Iran über die konterrevolutionäre Rolle der iranischen Revisionisten .....</b>	<b>173</b>
<b>Brief eines marokkanischen Genossen an das Tribunal über die Rolle der Revisionisten beim Hungeraufstand in Marokko und weitere Beweise des Klägers zum Verrat der Revisionisten .....</b>	<b>176</b>
<b>Zeugenaussage und -befragung der Genossin Luise Dickhut, Solingen, über ihre Erfahrungen damit, wie die Revisionisten versuchten, ihre Theorie vom »friedlichen Weg« in der internationalen Arbeiterbewegung durchzusetzen .....</b>	<b>179</b>
<b>Brief des Generalsekretärs der Kommunistischen Partei von Peru (Rotes Vaterland), Alberto Moreno, an das Tribunal .....</b>	<b>184</b>

**Arbeitsgruppe 5: Anstatt den Klassenkampf höher-  
zuentwickeln, stärken die Revisionisten den  
Reformismus und wirken zersetzend auf das sich in  
Massenstreiks der europäischen Arbeiter entwickelnde  
Klassenbewußtsein**

Anklagerede (MLPD) .....	191
Zeugenaussage eines Genossen der Ortsgruppe Hamburg der MLPD zum Verrat der revisionistischen DKP im Werftarbeiterstreik 1983 .....	201
Zeugenaussage des Genossen Hans Krammisch von der Partei der Arbeit Belgiens über das Verhalten der belgischen Revisionisten beim Werftarbeiterstreik in Boel Tamise .....	204
Zeugenaussage eines Genossen aus Moers über die zersetzende Rolle des Revisionismus auf die Entwicklung des Klassenbewußtseins und die Ent- faltung selbständiger Aktionen der Arbeiterklasse auf der Zeche Niederberg in Neukirchen/Vluyn .....	205
Zeugenaussage eines Genossen aus Dänemark über die Rolle der dänischen Revisionisten in den Osterstreiks 1985 .....	208
Zeugenaussage eines portugiesischen Kollegen über die Rolle der revisionistischen Gewerkschaftsführung beim Kampf der Kollegen der Lisnawe-Werft in Lissabon .....	210
Zeugenaussage des Bergarbeiters Malcome Whitehouse aus Kent zur internationalen Solidarität mit dem britischen Bergarbeiterstreik und zur Rolle der Revisionisten .....	211
Sachverständigenaussage der ROTE-FAHNE-Redakteurin Anna Nassauer zum revisionistischen Nationalismus der Kommunistischen Partei Frankreichs .....	213
Zeugenaussage eines Genossen aus Kiel darüber, wie die DKP gegen die Massenentlassungen auf den Werften »kämpft« .....	215
Auszug aus der Beweisaufnahme zu der revisionistischen Verfälschung der Lehren Ernst Thälmanns in dem Film »Thälmann ist niemals gefallen« .....	217
Zeugenaussage eines Genossen der Ortsgruppe Reckling- hausen-Herne des Marxistisch-Leninistischen Bundes Intellektueller über zwei Wege im Kampf gegen Berufs-	

verbote und Auseinandersetzung zur Frage der Aktionseinheit .....	221
--	-----

## **Arbeitsgruppe 6: Die Revisionisten haben den Kampf um die Einheit Deutschlands aufgegeben und die nationale Frage den Reaktionären überlassen**

Anklagerede (MLPD) .....	227
Auszug aus einem Tonband-Interview mit Kollegen aus Herdecke über die Auswirkungen der Spaltung Deutschlands .....	235
Zeugenaussage des Genossen Jupp Sager, Herne, über die Spaltung Deutschlands durch die Imperialisten .....	239
Zeugenaussage der Genossin Luise Dickhut, Solingen, über den Kampf der revolutionären KPD für die Einheit Deutschlands .....	246
Zeugenaussage eines Genossen der MLPD aus Gladbeck über den Kampf von KPD und FDJ gegen die Spaltung Deutschlands und die Remilitarisierung .....	251
Gutachten eines Genossen der Ortsgruppe München der MLPD über Marxismus und nationale Frage .....	253

## **Das Urteil des Tribunals**

Schlußresolution der Abendveranstaltung .....	259
---	-----

Verzeichnis der Abbildungen und Dokumente .....	261
Verzeichnis der beteiligten Organisationen .....	263